

## Fachkundes Schulung gem. WHG für

- Erdwärmeanlagen
- Klimaanlage
- Wärmepumpen
- Solarthermische Anlagen

Zielgruppe	An Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen dürfen, bis auf wenige Ausnahmen, nur Fachbetriebe nach § 62 WHG arbeiten. Insbesondere gilt dies für Tätigkeiten an oberirdischen Anlagen der Gefährdungsstufe C oder höher sowie für alle unterirdische Anlagen (Ausnahmeregelungen gelten für Heizölverbraucheranlagen). Somit besteht auch für alle Erdwärmeanlagen, die mit anderen Stoffen als Wasser betrieben werden, sowie in Sonderfällen auch für Klimaanlage, Wärmepumpen oder auch solarthermische Anlagen die Fachbetriebspflicht nach AwSV. Fachbetriebe müssen sowohl über eine einschlägige Eintragung in die Handwerksrolle verfügen als auch z. B. Mitglied in einer Überwachungsgemeinschaft sein sowie für die oben genannten Anlagen überwacht werden.
Ziele	Ingenieure, Techniker und Meister aus dem Bereich SHK (einschlägige Fachrichtung bzw. einschlägiges Handwerk), mit mind. 2-jähriger einschlägiger Berufserfahrung, die als technisch verantwortliche Betriebsbeauftragte für Fachbetriebe nach Wasserhaushaltsgesetz (WHG) eingesetzt oder vorgesehen sind. Weiterhin ist die Sachkunde für Heizölverbraucheranlagen Voraussetzung zur Teilnahme.  - Vermittlung der wesentlichen Kenntnisse für den Bau, die Prüfung und den Betrieb von Klimaanlage, Erdwärmeanlagen, Wärmepumpen und Solaranlagen. - Sachkundennachweis nach Wasserhaushaltsgesetz für verantwortliche Betriebsleiter von Fachbetrieben. - Der Sachkundennachweis wird durch eine schriftliche Prüfung am Seminarende erbracht.
Inhaltsschwerpunkte	Rechtliche und technische Anforderungen an Aufstellung, sicherheitstechnische Ausrüstung und Prüfung von Erdwärmeanlagen, Klimaanlage, Wärmepumpen und Solaranlagen. Die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom August 2017 sowie einschlägige technische Regeln werden berücksichtigt.
Referent	Dipl.-Ing. (FH) Martin Kölbl, Sachverständiger nach WHG sowie Fachprüfer
Termin	Mittwoch, <b>3. April 2024</b> (8.30-15.00 Uhr)
Seminargebühr	269,- Euro/Person <u>mit Prüfung</u> für Mitglieder einer SHK-Innung oder der ÜWG 369,- Euro/Person <u>mit Prüfung</u> für Nichtmitglieder einer SHK-Innung oder der ÜWG
Ort	Innung für Spengler-, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Schweinfurt- Main-Rhön <b>SHK-Bildungszentrum</b> , Matthäus- Stäblein-Straße 5, 97424 Schweinfurt
Anmeldeschluss	20. März 2024
Ansprechpartner	Natascha Naar, Telefon 089 546157-26, naar@haustechnikbayern.de



### **ANMELDUNG: Ergänzungsschulung gem. WHG für Erdwärmeanlagen-Klimaanlagen-Wärmepumpen-Solarthermische Anlagen in Schweinfurt**

Das Seminar wird im Auftrag des Fachverbandes von der FG SHK-Förderungsgesellschaft SHK Bayern mbH durchgeführt. Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen der FG SHK-Förderungsgesellschaft Bayern mbH.

Zirka zehn Tage vor Kursbeginn erhalten Sie die Rechnung sowie die Seminarbestätigung,

**Termin: 3. April 2024**, es nehmen \_\_\_\_\_ Personen teil. **Anmeldeschluss: 20. März 2024**

269,- € mit Prüfung pro Person für Mitglieder einer SHK-Innung/ÜWG (inkl. ges. MwSt.)

369,- € mit Prüfung pro Person für Nichtmitglieder einer SHK-Innung/ÜWG (inkl. ges. MwSt.)

**Anmeldung an FG SHK-Bayern mbH - Fax.: 089-66011675, E-Mail: seminarbuchung@haustechnikbayern.de**

_____ Firma	_____ Teilnehmer 1, Vor- und Nachname	_____ Geb. Datum/Ort
_____ Straße und Hausnummer	_____ Teilnehmer 2, Vor- und Nachname	_____ Geb. Datum/Ort
_____ PLZ und Ort	_____ Teilnehmer 3, Vor- und Nachname	_____ Geb. Datum/Ort
_____ Telefon *)		
_____ E-Mail *)	_____ Datum	_____ Unterschrift/Stempel

\*) Bitte unbedingt angeben, für den Fall einer kurzfristigen Änderung. Vielen Dank!

Innungsmitglied

Nicht-Innungsmitglied